



hr2-Literaturpreis 2020

Melis Ntente:  
Gedichte

es werde licht!

hautdünne seiten drehe

wort gottes zwischen meinen fingerkuppen

fegefeuer ist wenn Er mein haar in flammen setzt

um meine kopfwunden liebevoll mit stofftuch zu versorgen

wenn meine libido ein tabu ist

ich freitagabend nicht arbeiten darf

kein schwein, man verzichtet gerne, kein cheeseburger

nehme kein blatt vor den mund doch

gott stopft seine worte hinein

die arabischen schnörkel tanzen wie

schlangen und sprechen von paradies

wie viel von mir ist mir und wie viel ist gott

es werde licht! ich schalte den

anschaltknopf

## "Die Berge"

Eroberte Gebiete, wieder verloren.

Alte gestorben, wieder geboren.

Und die Berge stehen.

Einen Menschen gefunden, wieder verschwunden.

Ein Erdbeben laut, wieder gebaut.

Und die Berge stehen.

Ich bin gegangen, schon vor Langem.

Ich spreche nicht die Sprache der Berge,

doch die Berge verstehen.

dede

dede

sen giderken

evimizin içinden geçen rüzgarı

yanına aldın.

artık bardaklar suskun.

rüzgar

sessiz.

-

opa

als du gegangen bist

hast du den wind, der zuhause wehte

mitgenommen.

die tassen klappern nicht mehr.

es ist

windstill.